

Handelsschule

2025 – 2026



Inhaltsverzeichnis

1. Die Beruflichen Weiterbildungskurse	3
2. kv edupool	3
3. Verantwortlichkeiten	3
4. Bundesbeitrag	3
5. Der Bildungsgang im Überblick.....	4
5.1 Ziele und Vorteile der Ausbildung	4
5.2 Zielgruppen	4
5.3 Anforderungen	4
5.4 Ausbildungsdauer, Zeit und Ort.....	5
5.5 Abschluss.....	5
5.6 Position der Ausbildung	5
6. Übersicht der Themenbereiche	6
6.1 ICT Office inkl. Grundlagen Projektmanagement	6
6.2 Kommunikation in der Wirtschaft	6
6.3 Betriebs- und Volkswirtschaft	6
6.4 Rechtskunde.....	6
6.5 Finanz- und Rechnungswesen.....	7
7. Prüfungen	7
7.1. Prüfungen Intern	7
7.2. Prüfungen Extern	7
7.3. Bedingung zum Bestehen der Prüfung	7
7.4. Wiederholung der Prüfungen	7
8. Kosten Bildungsgang	8
9. Schulungsräume	8
10. Anmeldung zum Bildungsgang	9
11. Meine Checkliste zur erfolgreichen Weiterbildung	9

1. Die Beruflichen Weiterbildungskurse

Die Beruflichen Weiterbildungskurse (BWK) Burgdorf engagiert sich seit 1944 für eine anspruchsvolle, interessenbasierte und berufsbegleitende Weiterbildung. Als gemeinnütziger Verein bieten wir eine Vielzahl von Kursen an, die vor allem in Burgdorf stattfinden und unterschiedlichste Gruppen anspricht. Träger der BWK sind öffentlich-rechtliche Institutionen sowie Arbeitgeber- und Arbeitnehmerorganisationen, die gemeinsam mit uns eine qualitativ hochwertige Weiterbildung ermöglichen.

Unser Kursangebot ist so vielfältig wie die Bedürfnisse unserer Teilnehmenden. Über 40 qualifizierte Lehrkräfte setzen sich jedes Jahr in mehr als 5.000 Lektionen für die rund 200 Angebote ein. Durchschnittlich besuchen 500 Personen wöchentlich unsere Kurse, um ihre fachlichen Kenntnisse zu erweitern, sich weiterzuentwickeln oder neue berufliche Perspektiven zu erschliessen.

2. kv edupool

kv edupool ist das grösste Schweizerische Bildungsnetzwerk im kaufmännischen Bereich. Nebst der Entwicklung praxisnaher Bildungsgänge, Lernmedien und Unterrichtsinhalte gilt kv edupool zudem als Prüfungsorganisation mit höchsten Qualitätsstandards. So prüft kv edupool jährlich über 4000 Teilnehmende und verleiht den erfolgreichen Absolvent:innen schweizweit anerkannte und vom kaufmännischen Verband Schweiz mitzertifizierte Diplome und Zertifikate.

3. Verantwortlichkeiten

Leitung Bildungsgang
Adrian Friedli
adrian.friedli@bwk.ch

Sekretariat BWK
Zähringerstrasse 15
3400 Burgdorf
<https://www.bwk.ch>
info@bwk.ch
034 530 22 22

Die Mitarbeitenden der BWK stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung!

4. Bundesbeitrag

Mit dem erfolgreichen Abschluss des Bildungsgangs verfügen Sie über die erforderlichen Zulassungsbedingungen zur Berufsprüfung Technische/r Kauffrau / Kaufmann mit eidgenössischem Fachausweis. Wenn Sie diese eidgenössische Berufsprüfung absolvieren, können Sie von Bundesbeiträgen profitieren und die Hälfte der Ausbildungskosten für die Handelsschule zurückhalten.



5. Der Bildungsgang im Überblick

5.1 Ziele und Vorteile der Ausbildung

Die Handelsschule vermittelt Ihnen eine solide kaufmännische und wirtschaftliche Zusatzausbildung. Nach dem Bildungsgang können Sie ihre fundierten kaufmännischen und wirtschaftlichen Kenntnisse anwenden, grundlegende Büroarbeiten mit modernen Hilfsmitteln ausführen, routiniert kaufmännische Aufgaben lösen und haben solide Grundlagen für eine weiterführende Ausbildung.

5.2 Zielgruppen

Der Bildungsgang richtet sich an Personen:

- Aus dem Detailhandel, aus gewerblich-industriellen und gesundheitlich-sozialen Berufen
- Die nach einem Arbeitsunterbruch wieder ins Berufsleben einsteigen möchten
- Die in das kaufmännische Berufsfeld umsteigen möchten
- Die über Büropraxis verfügen und ihre theoretischen Kenntnisse ausbauen wollen, um einen kaufmännischen Abschluss zu erlangen
- Deren Partner: innen gewerbliche Unternehmer: innen sind
- Die solide Grundlagen für eine weiterführende Ausbildung (z. B. HWD kv edupool, Sachbearbeiter: in kv edupool) erarbeiten wollen
-

5.3 Voraussetzungen/Anforderungen

- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (C1).
- vorzugsweise eine vorherige Berufslehre in einem nichtkaufmännischen Beruf oder eine Anlehre mit.
- Computer-Grundkenntnisse
- 10-Finger-Tastaturschreiben

Wer das Tastaturschreiben im 10-Finger-System noch nicht beherrscht, kann parallel zur Handelsschule einen Zusatzkurs besuchen.

Technische Anforderungen

- Eigener Laptop für Präsenzunterricht, Selbststudium und Prüfungen.
- Software Microsoft Office 365 Schulungsversion: Wird während der Handelsschulzeit zur Verfügung gestellt.

5.4 Ausbildungsdauer, Zeit und Ort

Beginn: Jedes Jahr im August

Dauer: 1 Jahr bzw. 2 Semester

Während den Schulferien findet in der Regel kein Unterricht statt.

Schulferien:

Herbst	22. September 2025	bis	12. Oktober 2025
Winter	22. Dezember 2025	bis	4. Januar 2026
Frühling	3. April 2026	bis	19. April 2026

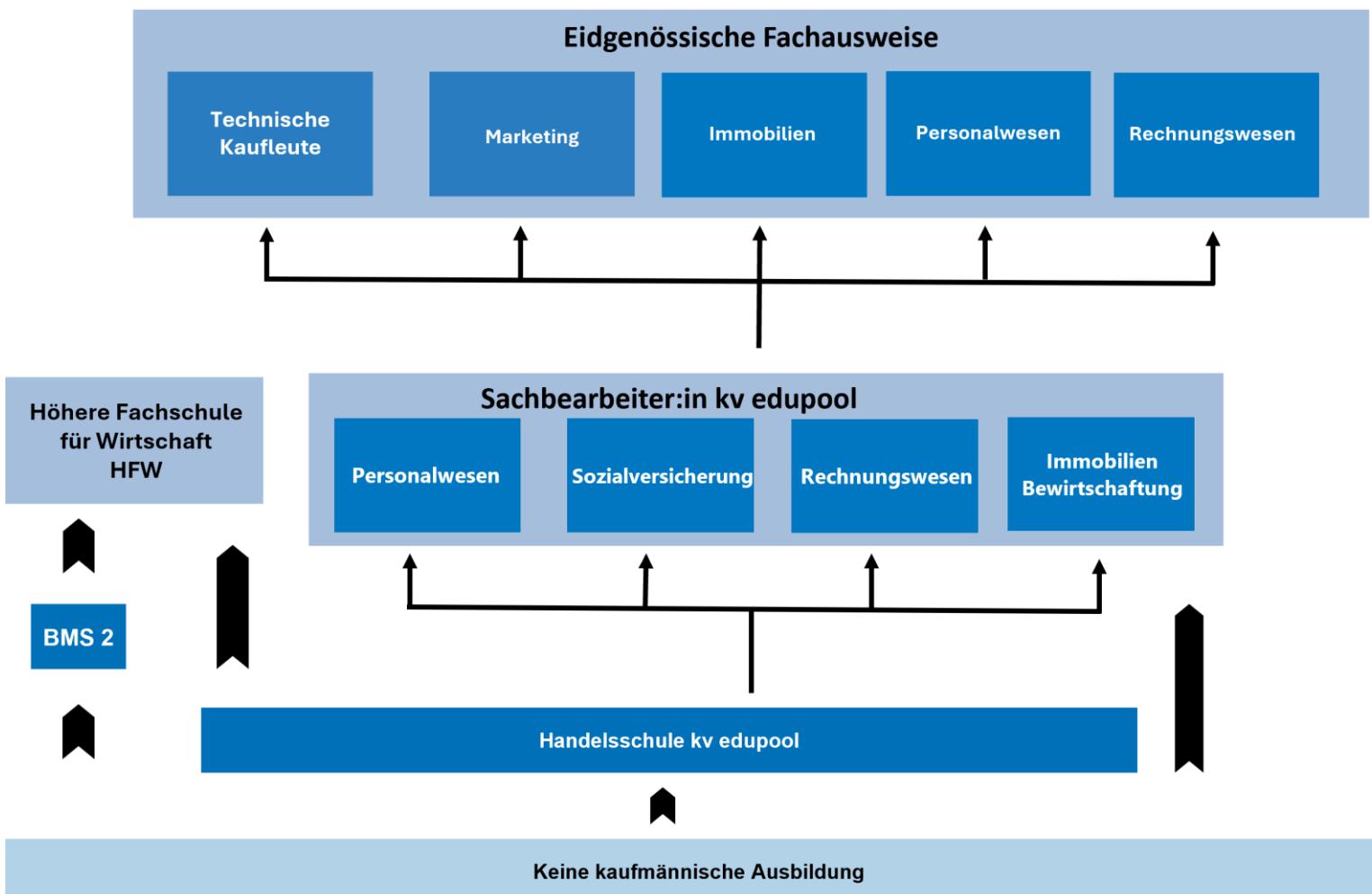
Zeit: Freitag von 07:40 bis 16:30 Uhr und an ca. 9 Samstagen.

Ort: Präsenzunterricht auf dem Berufsbildungscampus, Zähringerstrasse 15 in 3400 Burgdorf

5.5 Abschluss

Nebst dem schulinternen Diplom der BWK, erhalten erfolgreich Absolvierende das schweizweit anerkannte und vom Kaufmännischen Verband Schweiz mitunterzeichnete Diplom Handelsschule kv edupool.

5.6 Position der Ausbildung



6. Übersicht der Themenbereiche

Themenbereiche	Lektionen
ICT Office inkl. Grundlagen Projektmanagement	84
Kommunikation in der Wirtschaft	60
Betriebs- und Volkswirtschaft	60
Rechtskunde	52
Finanz- und Rechnungswesen	64
Total	320

6.1 ICT Office inkl. Grundlagen Projektmanagement

- Anwenderprogramme im kaufmännischen Bereich einsetzen
- Kaufmännische Unterstützungsprozesse koordinieren und umsetzen – Teil I
- Kaufmännische Aufträge entgegennehmen und bearbeiten
- Inhalte für den eigenen Betrieb multimedial aufbereiten
- Kaufmännische Unterstützungsprozesse koordinieren und umsetzen – Teil II
- Informationen im wirtschaftlichen und kaufmännischen Bereich recherchieren und auswerten
- Markt- und betriebsbezogene Statistiken und Daten auswerten und aufbereiten
- Kaufmännische Projektmanagementaufgaben ausführen

6.2 Kommunikation in der Wirtschaft

- Die eigene Entwicklung gestalten und Verantwortung in Gesellschaft und Wirtschaft übernehmen
- In unterschiedlichen Teams zur Bearbeitung kaufmännischer Aufträge zusammenarbeiten und kommunizieren
- Kaufmännische Aufträge schriftlich bearbeiten, koordinieren und umsetzen
- Anspruchsvolle Gesprächssituationen im Team, mit Kunden oder Lieferanten gestalten

6.3 Betriebs- und Volkswirtschaft

- Als selbstverantwortliche Person in der Gesellschaft handeln
- Schnittstellen in betrieblichen Prozessen koordinieren
- In wirtschaftlichen Fachdiskussionen mitdiskutieren

6.4 Rechtskunde

- Den Aufbau der schweizerischen Rechtsordnung darstellen und die Bedeutung des Rechts im eigenen Alltag verdeutlichen
- Häufig auftretende Rechtsfälle richtig einordnen und Verträge mithilfe des Gesetzes auf ihre Gültigkeit hin überprüfen
- Häufig auftretende Rechtsfälle im Kaufvertragsrecht anhand des Gesetzes richtig einordnen und daraus Handlungsempfehlungen ableiten; Eine Betreibung rechtskonform einleiten oder eine ungerechtfertigte Betreibung abwehren

- Verschiedene Verträge auf Arbeitsleistung und ihre Rechtsfolgen unterscheiden können und Arbeitsverträge auf ihre Rechtmäßigkeit hin überprüfen
- Häufig auftretende Rechtsfälle im Mietrecht und Konsumgüterleasing mithilfe des Gesetzes richtig einordnen und daraus Handlungsempfehlungen ableiten

6.5 Finanz- und Rechnungswesen

- Bilanz und Bestandeskonten verstehen
- Erfolgsrechnung und Erfolgskonten verstehen
- Doppelte Buchführung inkl. Jahresabschluss anwenden
- Einkaufskalkulation, interne Kalkulation und Verkaufskalkulation erstellen
- Buchhaltungssoftware nutzen

7. Prüfungen

7.1. Prüfungen Intern

Während des Bildungsganges werden pro Handlungsfeld 2 interne Prüfungen durchgeführt. Bei Bestehung dieser Prüfungen, erhalten Absolvierende am Ende des Bildungsganges ein Zertifikat mit Notenblatt von der BWK Burgdorf ausgestellt.

7.2. Prüfungen Extern

- Die kv edupool-Prüfungen sind jeweils am Ende des Semesters.
unter www.kv-edupool.ch sind die genauen Prüfungsdaten ersichtlich.
- Die Prüfungsanmeldung erfolgt direkt bei kv edupool. Das BWK Referententeam wird Sie dies bezüglich informieren.
- Um an den kv edupool Prüfungen teilnehmen zu dürfen, muss mindestens 80% des Unterrichts je Fach besucht worden sein.
- Es gelten die Vorschriften der [Prüfungsbestimmungen von kv edupool](#).

7.3. Bedingung zum Bestehen der Prüfung

- Keine Note unter 3.0
- Höchstens 2 ungenügende Noten
- Gesamtdurchschnitt von mindestens 4.0.

Die Noten werden in den einzelnen Fächern wie folgt berechnet:

(Vorschlagsnote + Prüfungsnote) / 2 = Abschlussnote

Vorschlagsnoten und Prüfungsnoten werden mit halben Noten gesetzt; die Abschlussnote wird auf einen Zehntel gerundet.

Die Vorschlagsnoten basieren auf dem Durchschnitt von mindestens zwei Notenarbeiten pro Modul.

7.4. Wiederholung der Prüfungen

Jede kv edupool Prüfung kann ein halbes Jahr später und maximal zweimal innerhalb von zwei Jahren wiederholt werden. Ein erneuter Unterrichtsbesuch wird bei vorhandenem Unterrichtsangebot empfohlen, wenn die Vornote im zu repetierenden Fach ungenügend ist. Massgebend für den Prüfungsinhalt ist die zum Zeitpunkt der Wiederholung der Prüfung gültige Fassung des Bildungsgangbeschriebs mit den aktuell geltenden Lehrmitteln sowie die aktuellen Prüfungsbestimmungen (Prüfungsordnung/Hilfsmittelliste/Mitgeltende Bestimmungen).

8. Kosten Bildungsgang

Kursgeld inkl. Servicepaket

CHF 5'570.00

Rechnungsstellung semesterweise:

1. Semester: CHF 3'620.00

2. Semester: CHF 1'950.00

Prüfungsgebühren:

interne Prüfungen im Kursgeld inbegriffen

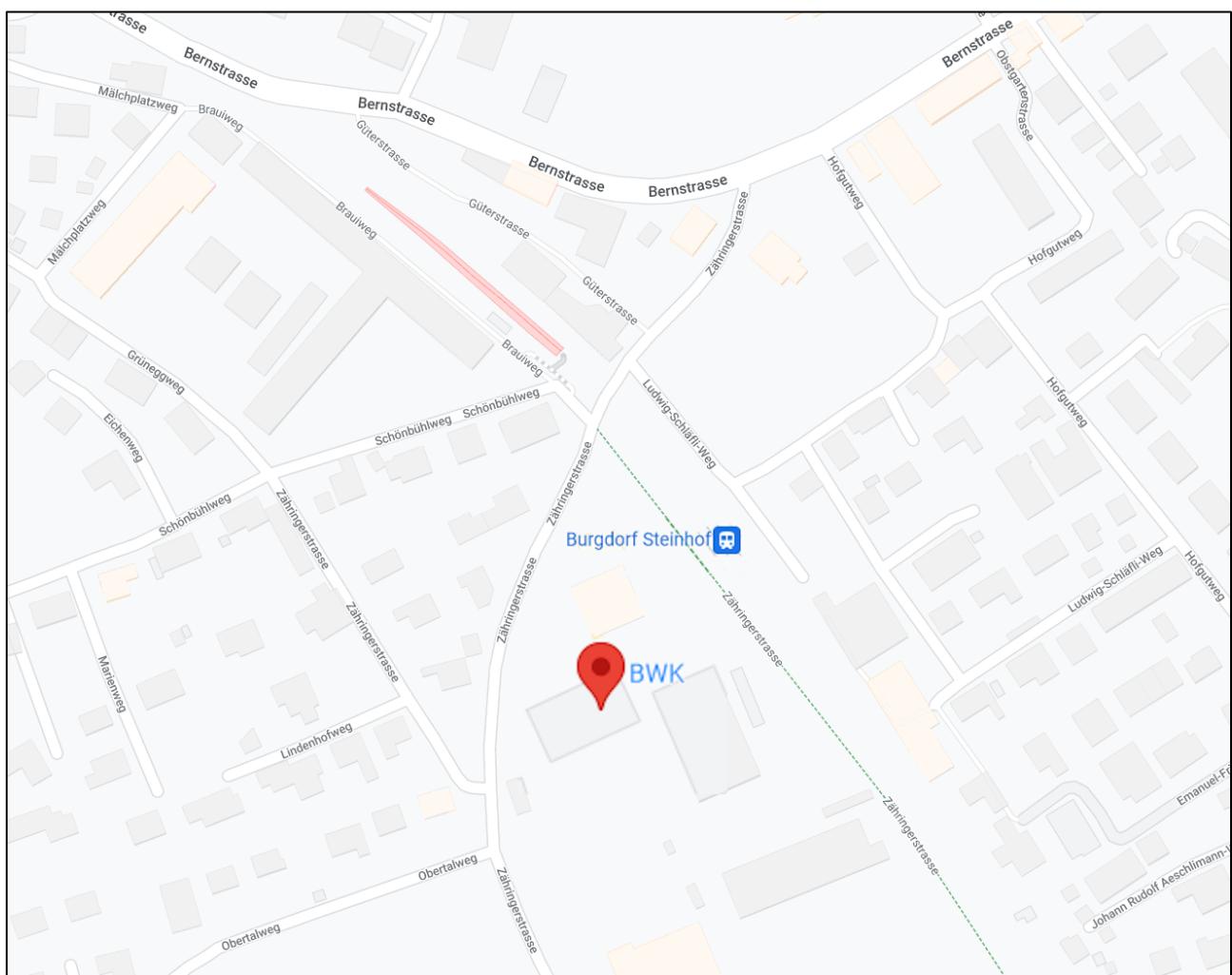
kv edupool Diplomprüfung CHF 650.00

Stand der Preise: 11. Februar 2025, Änderungen vorbehalten

9. Schulungsräume

Befinden sich auf dem Berufsbildungscampus, direkt beim Bahnhof Burgdorf Steinhof, mit direkten Bahnverbindungen nach Hindelbank - Bern, Solothurn, Sumiswald, Langnau, Konolfingen - Thun.

Abstellplätze für private Fahrzeuge sowie für Fahrräder stehen zur Verfügung. Beachten Sie die Ordnungsanweisungen.



Zähringerstrasse 15, 3400 Burgdorf

10. Anmeldung zum Bildungsgang

Anmeldeformular an die Schuladresse, telefonisch oder über www.bwk.ch.

[Jetzt Anmelden!](#)

11. Meine Checkliste zur erfolgreichen Weiterbildung

- Ich will und habe die notwendige Zeit für den Besuch des Bildungsganges.
- Ich habe mein Vorhaben mit meinem/meiner Partner: in, meiner Familie besprochen.
- Ich habe mein Vorhaben mit meinem Arbeitgebenden besprochen und eine allfällige zeitliche und/oder finanzielle Unterstützung abgeklärt.
- Ich habe den Informationsabend besucht und/oder ein Beratungsgespräch geführt.
- Die Finanzierung ist klar.
- Ich habe mich angemeldet.

Erreichen Sie Ihr Ziel mit uns.

**Für ein persönliches Beratungsgespräch ist unser Bildungsgangleiter
Adrian Friedli gerne für Sie da!**



[Zum Bildungsgang auf unserer Webseite!](#)



Bildung gestalten.
Kompetenzen stärken.

[Zu kv edupool!](#)